

### Der Geschäftsverlauf im 3. Quartal des Geschäftsjahres 2005

**Überblick** Die konjunkturellen Rahmenbedingungen haben sich auch in den letzten Monaten nicht verändert. Ein nach wie vor schwaches Wachstum und eine insgesamt geringe Investitionsbereitschaft kennzeichnen die wirtschaftliche Lage in Deutschland.

Bedingt durch die Nachwirkungen des langen Winters hat sich die Fertigstellung von Arbeiten verschoben, so dass eine Reihe von Projekten nicht umsatzwirksam wurde. Trotzdem nahm die Gesamtleistung im 3. Quartal des Geschäftsjahres leicht auf 2,0 Mio. € zu. Maßgeblich dafür war ein deutlicher Zuwachs des Bestandes an teulfertigen Arbeiten. Der aufgrund verschobener Umsätze geringere Ergebniszufluss führte zu einem Rückgang des Rohertrags auf 734 Tsd. €. Bei um 8 % geringeren Kosten in Höhe von 820 Tsd. € ergibt sich mit –43 Tsd. € ein negatives Betriebsergebnis für das 3. Quartal. Kumuliert liegt das Betriebsergebnis bei 239 Tsd. €, das Vorsteuerergebnis bei 262 Tsd. €.

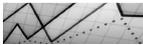
Die Nachfrage für Güter des Maschinen- und Anlagenbaus aus dem In- und Ausland ist in den letzten Monaten signifikant zurückgegangen. Entgegen diesem Trend konnte der Bereich Automation seinen Auftragseingang gegenüber dem Vorquartal deutlich steigern.

**Bereich Automation** Die im 2. Quartal in Verzug geratenen Projekte konnten nur teilweise fertig gestellt werden. Diese Verschiebungen und die damit einhergehende Umordnung der Kapazitäten bewirkte Veränderungen im zeitlichen Ablauf weiterer Projekte. Im Ergebnis erreichte der Bereich Automation zwar einen Zuwachs in der Gesamtleistung um 3 % gegenüber dem Vorquartal, jedoch entfallen 61 % der Gesamtleistung auf die Zunahme der teulfertigen Arbeiten. Kumuliert zum 30.06.2005 liegt die Gesamtleistung des Bereichs Automation bei fast 6 Mio. €. Das entspricht einem Zuwachs von 29 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der Rohertrag erhöhte sich um 6 %.

Der Auftragseingang entwickelte sich positiv. Bei guter Nachfrage und einer etwas entspannten Preissituation konnten Aufträge im Umfang von 2,7 Mio. € akquiriert werden. Der Auftragsbestand des Bereichs Automation wuchs auf 8,9 Mio. €.

**Bereich Netzwerke** Bei im wesentlichen unverändert schwacher Nachfrage erzielte der Bereich Netzwerke eine Gesamtleistung von 203 Tsd. €. Das entspricht einer Zunahme von 2 % gegenüber dem vorherigen Quartal. Kumuliert zum 30.06.2005 beträgt die Gesamtleistung 566 Tsd. €. Sie liegt damit bei 76 % des Vergleichszeitraums des Vorjahres.

**Ausblick zum 30.09.** Für das kommende Quartal gehen wir im Bereich Automation von starken Umsätzen aus. Mit dem Abschluss der Überhangprojekte sowie der planmäßigen Fertigstellung weiterer Aufträge werden Umsatz und Ertrag deutlich zunehmen. Im Bereich Netzwerke sehen wir eine moderate Zunahme des Geschäfts. Insgesamt erwarten wir zum Geschäftsjahresende eine Gesamtleistung im Korridor zwischen 90 und 95 % unserer Planung.

|  Gewinn und Verlustrechnung* (in Tsd. €) | 01.10.-31.12.04 | 01.01.-31.03.05 | 01.04.-30.06.05 | 01.10.-30.06.05 |
|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| <b>Gesamtleistung</b>   | <b>2.583,5</b>  | <b>1.934,6</b>  | <b>1.999,7</b>  | <b>6.517,8</b>  |
| <i>Bereich Automation</i>   | 2.417,9         | 1.737,0         | 1.797,2         | 5.952,1         |
| <i>Bereich Netzwerke</i>  | 165,6           | 197,6           | 202,5           | 565,7           |
| Materialaufwand   | 1.521,6         | 996,2           | 1.266,0         | 3.783,8         |
| <b>Rohrertrag</b>   | <b>1.061,9</b>  | <b>938,4</b>    | <b>733,7</b>    | <b>2.734,0</b>  |
| <i>Bereich Automation</i>   | 980,2           | 857,4           | 653,8           | 2.491,4         |
| <i>Bereich Netzwerke</i>  | 81,7            | 81,0            | 79,9            | 242,6           |
| sonstige betriebliche Erträge   | 240,2           | 154,7           | 43,4            | 438,3           |
| <b>Gesamtertrag</b>   | <b>1.302,1</b>  | <b>1.093,1</b>  | <b>777,1</b>    | <b>3.172,3</b>  |
| Betriebsaufwendungen  | 1.170,0         | 942,6           | 820,3           | 2.932,9         |
| <i>Personalaufwand</i>  | 742,0           | 639,7           | 600,5           | 1.982,2         |
| <i>Abschreibungen</i>   | 70,0            | 65,6            | 65,6            | 201,2           |
| <i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>   | 354,0           | 233,0           | 153,1           | 740,1           |
| <i>sonstige Steuern</i>   | 4,0             | 4,3             | 1,1             | 9,4             |
| <b>Betriebsergebnis</b>   | <b>132,1</b>    | <b>150,5</b>    | <b>-43,2</b>    | <b>239,4</b>    |
| Finanzergebnis  | -10,4           | 8,8             | -1,3            | -2,9            |
| <b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>   | <b>121,7</b>    | <b>159,3</b>    | <b>-44,5</b>    | <b>236,5</b>    |
| Ergebnis steuerlicher Maßnahmen   | 8,5             | 8,5             | 8,5             | 25,5            |
| <b>Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>  | <b>130,2</b>    | <b>167,8</b>    | <b>-36,0</b>    | <b>262,0</b>    |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**  | 47,3            | 70,6            | 64,1            | 182,0           |
| <b>Jahresüberschuss / Vorläufiges Ergebnis</b>  | <b>82,9</b>     | <b>97,2</b>     | <b>-100,1</b>   | <b>80,0</b>     |

\*) Die Gewinn- und Verlustrechnung basiert auf den Daten der eigenen Buchhaltung. Sie ist ungeprüft und enthält keine Wertberichtigungen, Abgrenzungen, Anpassungen von Rückstellungen usw. Irrtum vorbehalten.

\*\*\*) Die abgeführten Steuern sind die für das Wirtschaftsjahr festgesetzten Vorauszahlungen und entsprechen nicht dem zeitanteiligen Ergebnis.